

# **Konzept zum Distanzlernen**



**ICH-DU-WIR!**

Durch die Pandemie wird die Schule vor immer neue Herausforderungen gestellt. Von heute auf morgen werden Unterrichtsformate geändert, auf die es flexibel zu reagieren gilt.

Welche Unterrichtsszenarien die aktuellen Infektionszahlen jeweils erfordern, ist zurzeit und auch in absehbarer Zukunft wohl nicht eindeutig. Von Seiten der Bezirksregierung gibt es drei Szenarien, die möglich sind:

1. Präsenzunterricht für alle
2. Wechselunterricht (Teilung von Klassen)
3. Distanzlernen

Hier kann es auch zu einer Vermischung der drei Formen kommen (bestimmte Jahrgänge kommen, andere bleiben zu Hause).

Im Folgenden werden die Modelle, wie sie an der Rheinschule Rees umgesetzt werden, kurz erklärt:

#### 1. Präsenzunterricht:

Alle Schülerinnen und Schüler werden in der Schule unter den vorgegebenen Hygienevorschriften unterrichtet.

#### 2. Wechselunterricht:

Eine Hälfte der Klassen kommt in der einen Woche am Montag, Mittwoch und Freitag. Die andere Hälfte kommt in dieser Woche am Dienstag und Donnerstag. In der Woche darauf werden die Tage gewechselt.

Der Unterricht findet an diesen Tagen nach Stundenplan statt, sodass das komplette Fächerspektrum abgedeckt ist (alle Schülerinnen und Schüler haben alle Fächer).

#### 3. Distanzlernen:

Die Schülerinnen und Schüler sind nicht in der Schule, sondern werden zu Hause nach Stundenplan unterrichtet. Dies kann über Nextcloud (Material wird bereitgestellt), über Videokonferenzen, telefonisch etc. stattfinden.

Damit Distanzlernen erfolgreich stattfinden kann, wurden folgenden Rahmenbedingungen erarbeitet:

# Rahmenbedingungen zum Distanzlernen

## 3.1. Unterricht planen

- Jeder Kollege/ jede Kollegin stellt Material für die Klassen bis 7:35 Uhr jeden Morgen in die Nextcloud.
- Eine Druckversion für die ganze Woche liegt ab Montag 07:35 Uhr im Fach der Klasse am Sekretariat und kann von SuS bis zur 1. Pause abgeholt werden.
  - Rückgaben können bis zum nächsten Montag (bei Abholung der neuen Dokumente) in entsprechenden Ablagen erfolgen.
- Für SuS ohne digitalen Zugang können „study rooms“ eingerichtet werden.

## 3.2. Unterricht durchführen

- Unterricht nach Stundenplan.
- Jede Lehrkraft muss in seiner Stunde für die Schüler ansprechbar sein.
  - telefonisch/ Videokonferenz/ Chat/ E-Mail
- Alle Lehrer sind im Rahmen ihrer Unterrichtsverpflichtung (Stundenplan) in der Schule anwesend
  - Vertretungen, Pausen und Co würden sonst nicht erfüllt werden können.
- Die Durchführung wird im Klassenbuch dokumentiert
- In den Hauptfächern (Mathematik, Englisch, Deutsch) finden mindestens zwei Videokonferenzen pro Woche statt.
- Jede Lehrkraft spricht mit der Klassenleitung die Einrichtung der Kurse bei BBB ab.
- Alle SuS erhalten ein Feedback zu ihren erbrachten Leistungen!
- Jeder Fachlehrkraft legt Schülerordner in der Nextcloud an.

## 3.3. Leistungsbewertung

- Klare Vorgabe durch §29 Schulgesetz
- Distanzunterricht = Präsenzunterricht
- Inhalte können für schriftliche Arbeiten genutzt werden
  - Klassenarbeiten finden in der Regel im Präsenzunterricht statt und können in Ausnahmefällen via Videokonferenz durchgeführt werden. Dazu muss der Arbeitsplatz der SuS „sichtbar“ sein.
- Anwesenheitspflicht besteht auch im Digitalunterricht
- Krankmeldung erfolgt durch die Eltern wie gewohnt
- Die folgende Grafik zeigt Möglichkeiten der Leistungsbewertung:

	<b>analog</b>	<b>digital</b>
<b>mündlich</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentation von Arbeitsergebnissen über Telefonate</li> <li>• Unterrichtsgespräch in Präsenzunterricht über Inhalte des Distanzlernens o.ä.</li> </ul>	Präsentation von Arbeitsergebnissen <ul style="list-style-type: none"> <li>• per E-Mail</li> <li>• über Audiofiles/ Podcasts</li> <li>• Erklärvideos</li> <li>• über Videosequenzen</li> <li>• im Rahmen von freiwilligen Videokonferenzen o.ä.</li> </ul>
<b>schriftlich</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projektarbeiten</li> <li>• Lerntagebücher</li> <li>• Portfolios</li> <li>• Bilder</li> <li>• Plakate</li> <li>• Arbeitsblätter und Hefte o.ä.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projektarbeiten</li> <li>• Lerntagebücher</li> <li>• Portfolios</li> <li>• kollaborative Schreibaufträge</li> <li>• Erstellen von digitalen Schaubildern</li> <li>• Blogbeiträge</li> <li>• Bilder</li> <li>• (multimediale) E-Books o.ä.</li> </ul>

### 3.4. Mögliche digitale Tools:

- BigBlueButton
- Nextcloud
- Lehrermail [xxx@hauptschule-rees.de](mailto:xxx@hauptschule-rees.de) (Kopano)
- <https://de.padlet.com>
- Anton-App
- <https://biparcours.de>
  - Mit diesem Lernwerkzeug kann man Quizanwendungen, Themenrallyes, Führungen und Stadt- und Naturrundgänge zu vielfältigen Fragestellungen und Themen erstellen
- <https://learningapps.org/>
  - LearningApps.org unterstützt Lern- und Lehrprozesse mit kleinen interaktiven, multimedialen Bausteinen, die online erstellt und in Lerninhalte eingebunden werden. Für die Bausteine (Apps genannt) steht eine Reihe von Vorlagen (Zuordnungsübungen, Multiple Choice-Tests etc.) zur Verfügung. Die Apps stellen keine abgeschlossenen Lerneinheiten dar, sondern müssen in ein Unterrichtsszenario eingebettet werden.